Die Ausgangslage war vermeintlich klar: als Schlusslicht der Landesliga-Tabelle traf man auf den Tabellen-Dritten TSV Knittlingen, gegen den man bereits im Hinspiel mit 19:24 verloren hatte. Doch es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, so dass das SGSW Team mit nur 2 Toren Rückstand mit 16:14 in die Pause ging. Leider kamen die SGSW-Jungs zu unaufmerksam aus der Kabine, so dass sich Knittlingen Anfang der zweiten Halbzeit schnell auf 21:16 absetzte. Darüber hinaus gab es in kurzer Zeit mehrere (nicht immer nachzuvollziehende) Zeitstrafen gegen unser Team, so dass die Jungs minutenlang in doppelter Unterzahl spielten mussten.

Doch in dieser Phase zeigte das Team eine tolle Moral und konnte trotz Unterzahl durch eine geschlossene Mannschaftsleistung Tore erzielen und kämpfte sich immer wieder heran, so dass sogar in den letzten Sekunden beim 32:31 und dem letzten Wurf ein Unentschieden möglich und eigentlich auch gerecht gewesen wäre. Trotzdem freuten sich die SGSW-Spieler und ihre Fans trotz Niederlage über ein spannendes und attraktives Handballspiel, bei dem die Jungs zeigen konnten, dass sie sich in den vergangenen Wochen spielerisch und als Mannschaft deutlich weiterentwickelt haben.

Es spielten:
Marc Pruscha (Tor), Björn Maier 5, Nikola Stankov 3, Tim Barthelmeß 2, Rasmus Ellwanger 1, Mathis Maurer 2, Luca Morbitzer, Julian Tasche 5, Kenneth-Hiroto Pfaff 5, Elias Gantner 1, Leon Graf 7/1